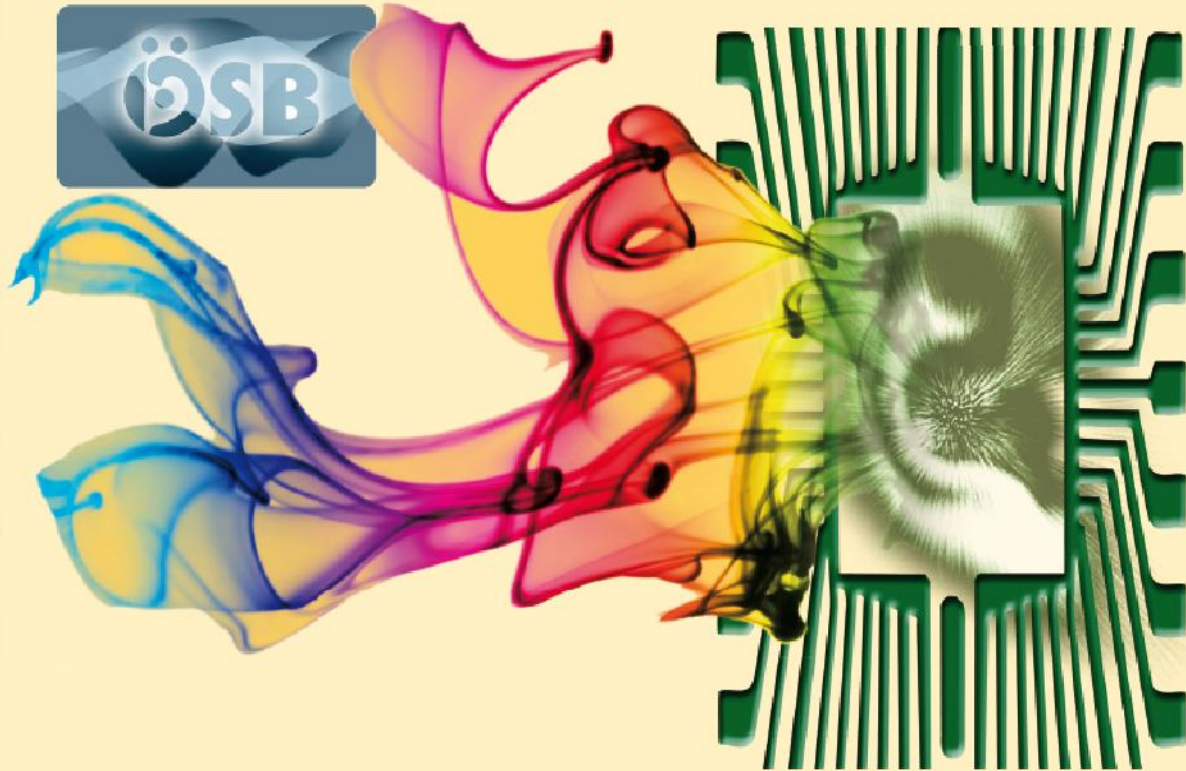


## 1. ÖSB-Symposium unter dem Motto:



### „ÖSB – Stark für schwerhörige Menschen in Österreich!“

Freitag, 7. Mai 2010, 9–18 Uhr (Registrierung 8.30–9 Uhr)  
Ort: Kärntner Messen – Messehalle 5, 9020 Klagenfurt  
Eingang Ost, St. Ruprechter Straße 12

Tagungsgebühr: € 20,-



Das 1. ÖSB-Symposium mit dem Titel „ÖSB- Stark für schwerhörige Menschen in Österreich!“ wartet mit Fachvorträgen aus den Bereichen HNO-Medizin aus operativer Sicht, Audiopädagogik/Frühförderung, Schriftdolmetsch, Barrierefreiheit

(Podiumsdiskussion), Rehabilitation für Hörbeeinträchtigte, Psychotherapie, Tinnitus und Servicecenter für Schwerhörige in Österreich auf.

Ziel der Veranstaltung ist es, die Thematik Schwerhörigkeit transparen-

ter zu machen und einen Einblick in die vorrangigsten Aufgabenbereiche des ÖSB zu geben, der sich für die Schaffung von Möglichkeiten zur Inklusion schwerhöriger Menschen in allen Bereichen der Gesellschaft stark macht.



Das Symposiumsauditorium ist mit einer induktiven Höranlage für Schwerhörige ausgestattet und alle Vorträge und Diskussionsbeiträge werden parallel von Schriftdolmetscherinnen in deutscher Sprache visualisiert. Tagungssprache ist Deutsch. Wir danken der Fa. Strässer für die Installation und Betreuung der Beschallungs- und induktiven Höranlage.



### PROGRAMM „ÖSB – Stark für schwerhörige Menschen in Österreich!“

**Begrüßung** Mag. Brigitte Slamanig (ÖSB-Präsidentin), Brigitte Adelwöhrer (1. ÖSB-Vizepräsidentin), BM Rudolf Hundstorfer\* (Sozialminister), BM Alois Stöger\* (Gesundheitsminister), Nat. Abg. Ulrike Königsberger-Ludwig\* (Bundesbehindertensprecherin SPÖ), Dr. Erwin Buchinger\* (Behindertenanwalt)

#### **Schriftdolmetsch: Große Zusatzhilfe nicht nur für Hörbeeinträchtigte!**

Einsatz, Vorteile, Nutzen für Betroffene am Beispiel Deutschland und Ausblick Österreich  
Dr. Dirk Kuntscher (Dipl.-Ökonom, „büscher kuntscher piorr“ (bkp) GbR), Renate Welter (DSB-Vizepräsidentin)

#### **Operative Möglichkeiten und Chancen für Hörbeeinträchtigte**

Eine Bestandsaufnahme aus HNO-medicinischer und chirurgischer Sicht  
Primarius Univ. Prof. Dr. med. Gerd Rasp (Leiter HNO-Universitätsklinik Salzburg)

#### **Frühförderung und Audiopädagogik**

Möglichkeiten und Chancen zur hörgerichteten Sprachentwicklung hörbeeinträchtigter Kinder  
Ulrike Rüllicke (Dipl. Audiopädagogin), Andrea Mayr (Frühförderin)

**„Technische Assistenz & Beratungszentrum für Schwerhörige“:** Integrationssupport für Betroffene durch die von öffentlicher Hand geförderten Schwerhörigen-Anlaufstellen in Österreich

Georg Schwaighofer (Berater „Technische Assistenz für Schwerhörige Wien“)  
Dipl. Vw. Birgit Laux-Flajs (Projektkoordinatorin „Von Ohr zu Ohr“ Oberösterreich)

**Psychosoziale Aspekte bei Schwerhörigkeit:** Physische und psychische Belastungen, Identitätsfindung & Akzeptanz sowie Umgang mit dem „Stigma“ der Hörbehinderung

Mag. Markus Bräuer (Psychotherapeut i. A. unter Supervision, Hörgeräte-Träger)

#### **PODIUMSDISKUSSION: Barrierefreiheit im Sinn von Gutem Hören – Was ist das und wo gibt es das?**

Impulsreferat: Gerhard Senkyr (ÖSB), Moderation: Mag. Isabella Scheiflinger (Anwaltschaft f. Menschen mit Behinderung); Mag. Brigitte Slamanig (Betroffene, ÖSB), Gerhard Senkyr (Referat Barrierefreiheit ÖSB), Hofrat Jakob Hudelist (Leiter Bundessozialamt Kärnten), Mag. Christian Ragger (Sozialreferent Land Kärnten), Andreas Jeitler, Bakk. Techn. (GBR Gleichstellungsbeirat der Landeshauptstadt Klagenfurt, Alpen-Adria-Universität Klagenfurt), DI Christine Eder (Architektin für barrierefreies Bauen, Villach)

#### **Keine Rehabilitationsmöglichkeit für Schwerhörige in Österreich – Warum?**

Gegenüberstellung der vorbildhaften Rehabilitationsmöglichkeiten am Beispiel Deutschland vs. Österreich

Dr. med. Harald Seidler\* (Chefarzt MediClin Rosenberg Kliniken, CI-Träger, DSB-Präsident)  
a. o. Univ. Prof. Dr. Brigitte Eisenworth (Institut für medizinische Psychologie, Medizinische Universität Wien)

#### **Tinnitus – die verlorene Stille: Wie kann man mit Tinnitus unbeschwert leben lernen?**

Dr. Manfred Koller (Präsident der österreichischen Tinnitus-Liga)

\* angefragt. Änderungen vorbehalten.

## Anmeldungen für das ÖSB-Symposium ab sofort bis 16. April 2010

an Frau Daniela Dorrighi, Forum besser Hören/ÖSB-Klagenfurt, Gasometergasse 4a, 9020 Klagenfurt, unter E-Mail: [symposium@oesb-dachverband.at](mailto:symposium@oesb-dachverband.at) oder Fax: +43/463 310 380 4.

Infotelefon: +43/463 310 380 Tagungsgebühr: € 20,-

Ja, ich melde mich verbindlich für das 1. ÖSB-Symposium in Klagenfurt am 7. Mai 2010 an.

Ja, bitte händigen Sie mir vor Ort eine Teilnahmebestätigung aus.

Name: \_\_\_\_\_ Institution: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ Email: \_\_\_\_\_

Die Teilnahmegebühr von € 20,- ist nach erfolgter Anmeldung bis spätestens 20. April 2010 auf das Konto des ÖSB zu entrichten.

**Kontoverbindung:** ÖSB – Österreichischer Schwerhörigenbund Dachverband, Kennwort: Symposium 2010

Kärntner Sparkasse, Konto Nummer: 04400-414845, BLZ 20706, IBAN: AT192070604400414845 BIC: KSPKAT2K

Infos zu Anreise und Nächtigungsmöglichkeiten und weiteren Details zum Symposium werden nach erfolgter Anmeldung zugesandt.

Ort, Datum

Unterschrift